

Paul Gludovatz verstorben

Betroffenheit und Trauer hat sich an der Bundessportakademie Wien breitgemacht, als wir am Samstag erfuhren, dass unser geschätzter Kollege Paul Gludovatz an den Folgen einer Corona-Erkrankung für immer von uns gegangen ist.



Der langjährige erfolgreiche Nachwuchsteamtrainer des ÖFB, Paul Gludovatz war mehr als 2 Jahrzehnte Mitglied des Ausbildungsteams der österreichischen Fußballtrainerausbildung und unterrichtete mit viel Kompetenz, Leidenschaft und Humor die Gegenstände „Spezielle Trainingslehre“ (Fußballtaktik) und „Praktisch-Methodische Übungen“ (Fußballpraxis). Mit ihm und ÖFB Ausbildungsleiter Gerhard Hitzel begann eine äußerst erfolgreiche und fruchtbare Zusammenarbeit zwischen ÖFB und der BSPA Wien.

Als ausgebildeter Lehrer brannte er für den Fußball und vor allem für dessen Vermittlung, in deren Mittelpunkt eine möglichst einfache, praxisnahe Sprache und methodische Vermittlung stand. Mit Paul Gludovatz verliert der Österreichische Fußball nicht nur eine herausragende Trainerpersönlichkeit, sondern viele Trainer auch ein Vorbild. Paul hat es mit viel Fleiß und Engagement, Wissen und Können, sowie der Fähigkeit einen „Draht“ zu seinen Schützlingen aufzubauen, ganz nach oben geschafft.

Wir konnten viel voneinander lernen und erinnern uns an die schöne gemeinsame Zeit.

Unser tiefes Mitgefühl gilt Seiner Familie!

Wolfgang Hartweger und Manfred Uhlig